



Neu im Sortiment: Palo Santo in neuer, bester Qualität

(*Bursera graveolens*)

- zu **kleinen**, praktischen Stücken gespalten zum direkt Anzünden
- fein geschnitten zum Räuchern auf Kohle

Herkunft: Aus der Waldregion von Peru, Ecuador und Bolivien.

Art des Gewächses: Der Palo Santo (Heiliger Baum), ist eine mittelgrosse Baumart, die bis 18 Meter hoch werden kann, hat viele Äste mit gezackten, kleinen Blättern und grünen Kapsel Früchten. Er gehört zu den Balsamgewächsen. Im Spanischen heisst er Quebracho.

Duft: Im Holz des Baumes sind die Duftstoffe enthalten. Beim Anzünden entsteht ein weisslich bis hellblauer Rauch. Der Duft ist überraschend intensiv: Süsslich, mit einem Hauch von Kokos, Süssgras, Zitrone und Eukalyptus. Ein einhüllender, balsamischer Duft.

Für die Indianer: Das Holz des Heiligen Baumes ist seit Jahrhunderten Teil ihrer Tradition. Schon die Inka-Schamanen haben die abgefallenen Äste gesammelt, zu Stäbchen zerkleinert und auf glühende Kohle gelegt. Es wird bei vielen Zeremonien und Ritualen verwendet. Sie haben das Holz auch zum Anzünden des Heiligen Feuers der Zeremonien und Heilritualen verwendet. Die Inka-Schamanen wussten bereits, dass die heilende Kraft nur in den abgestorbenen Ästen liegt.

Zum Räuchern: Bei Zeremonien vertreibt der Rauch böse Geister, Zaubereien und negative Energien. Er zieht gute Energien an, beruhigt und hilft zu vertiefter Meditation. Er fördert eine bessere Gesundheit, Lebensfreude und Kreativität. Er verbindet Herz und Geist. Er unterstützt spirituelle Arbeiten. Der Rauch kann auch zur Reinigung des Hauses, der Wohnung oder Zimmer dienen. Der wohlriechende Duft beruhigt und entspannt.

Tip: Das Holz wird an einer Seite festgehalten und an der andern angezündet. Man lässt das Feuer brennen bis sich eine Glutkrone bildet. Man steckt das Stäbchen in Sand mit der Glutkrone nach oben. Der Rauch kann sich so im Raum entfalten. Die Räucherung kann unterbrochen werden, indem die Glutkrone in den Sand gesteckt wird.

Fein geschnitten: zum Räuchern auf Kohle oder zum Einarbeiten in Räuchermischungen.